

Einladung zur
Vortragsveranstaltung (Eintritt frei)

Die Geschichte der japanischen Kampfkünste vom Altertum bis zur Gegenwart

Referent: Klaus Hanelt, Wiesbaden

19. Juni 2015—20:00 Uhr

Hermann-Levi-Saal im neuen Rathaus
35390 Gießen, Berliner Platz 1



武^b_u

道^d_ô

Der Vortrag und Referent

Der Vortrag schildert die historische Entwicklung der Budo-Künste, ausgehend von der japanischen Mythologie bis hin zur Entwicklung und Verbreitung japanischer Kampfsportarten in der Neuzeit.

Beginnend mit der Entstehungsgeschichte Japans, über chinesische Aufzeichnungen vor dem 6. Jahrhundert, erst danach verfügbare erste japanische Quellen, über die Samuraikultur des Mittelalters, die religiösen Einflüsse des Shinto und Zen-Buddhismus, die Kampfschulen der Edozeit und den Wandel mit einsetzen der Meiji-Restauration (1856), gibt der reich bebilderte Vortrag auch einen faszinierenden Einblick in die Kulturgeschichte und den Wandel Japans.

Der Referent, *Klaus Hanelt* (Wiesbaden), ist einer der führenden Koryphäen Deutschlands in diesem Themenbereich. In zahlreichen Studienreisen nach Japan eröffneten sich ihm auch Quellen, wie das Archiv des Kodokan in Tôkyô, die für die Öffentlichkeit kaum zugänglich sind. Der Träger des 8. Dan Judo gilt zudem als einer der renommiertesten Technik(Kata)-Trainer in der Sportart Judo weit über die Grenzen Deutschlands hinaus.

Die DJG Linden-Warabi

Ausgehend von den seit 1978 bestehenden freundschaftlichen Beziehungen Lindener Bürger mit deren späterer Partnerstadt Warabi, wurde die DJG Deutsch-Japanische-Gesellschaft Linden-Warabi im April 1989 gegründet. Deren Zweck ist die Förderung der deutsch-japanischen Verständigung, Zusammenarbeit und Freundschaft auf kulturellem und gesellschaftlichem Gebiet.

Bis heute pflegt der gemeinnützige Verein im zweijährigen Wechsel einen regen und regelmäßigen Bürger- und Jugendaustausch mit der nördlich von Tôkyô in der Präfektur Saitama gelegenen Stadt.

Jugendliche und Erwachsene aus vielen Teilen Mittelhessens gehören der Gesellschaft als Mitglieder an.



DJG Deutsch-Japanische-Gesellschaft Linden-Warabi e.V.

35440 Linden ● Schillerstr. 9

Tel.: 06403-5679 ● gwdjg@t-online.de

Spendenkonto:

Sparkasse Gießen (BLZ 513 500 25) Kto. 024 000 7581

In Kooperation mit.

ZiBB

Zentrum für interkulturelle Bildung & Begegnung

Für die Unterstützung der Veranstaltung danken wir:

GIMMLER
REISEN